

## **Die Schulsozialarbeit an der Gustav-Freytag-Schule**

Schulsozialarbeit in der Kooperation von Jugendhilfe und Schule wird an der Gustav-Freytag-Schule durch den Verein Modul e.V. umgesetzt.

Schulsozialarbeit bedeutet Begleitung, Beratung, Unterstützung und Förderung von Schüler/innen. Wir, als Team der Schulsozialarbeit, sind zusammen mit den Lehrkräften für die pädagogische Betreuung der Schüler/innen verantwortlich. Wir fungieren dabei als Bindeglied und Vermittler/in zwischen Schüler/innen, Eltern, Lehrer/innen und außerschulischen Institutionen.

### **Wir unterstützen Jugendliche**

- individuell bei der Erreichung ihrer schulischen Ziele (individuelle Kompetenzförderung)
- in besonderen Problemsituationen (Lernschwierigkeiten, Schulverweigerung, Drogenmissbrauch, Delinquenz)

### **Und deeskalieren bei**

- Streit und anderen Konflikten

## **Außerunterrichtliche Angebote**

Wir koordinieren und organisieren spannende AGs, Workshops, Projekte und Exkursionen. Die kontinuierlich im Schuljahr stattfindenden Angebote werden unter anderem von Trainer/innen mit sportpädagogischen Qualifikationen und externen Fachkräften mit pädagogischer Erfahrung durchgeführt.

Schüler/innen erhalten die Möglichkeit, über den Lehrplan hinaus Erfahrungen zu sammeln und über den Tellerrand zu schauen. Schule wird somit zum Lern- und Lebensort.

Im Mittelpunkt unseres Angebots stehen dabei immer die Interessen der Jugendlichen, soziales Lernen und individuelle Förderung.

## Kurzporträt Modul e. V.

Modul e. V. ist ein 1991 gegründeter Förderverein für Modernes Lehren und Lernen in Schule, Aus- und Weiterbildung und anerkannter freier Träger der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe. Wir von Modul e. V. bieten Jugendlichen die Unterstützung, die sie beim Übergang von der Schule in den Beruf benötigen und helfen ihnen dabei ihren Lebensweg selbstbestimmt zu gestalten.

Im Bereich **Schulsozialarbeit** begleiten, beraten, unterstützen und fördern wir Schüler/innen in enger Zusammenarbeit mit den Lehrkräften in Integrierten Sekundarschulen, am Oberstufenzentrum und in der Grundschule.

Zusätzlich bieten wir im Bereich **Lernförderung** die Koordination inklusiver Förderung in ausgewählten Schulen an.

Einen weiteren wichtigen Bestandteil unserer Arbeit stellen die vielfältigen sozialpädagogischen Unterstützungsangebote im Bereich **Sportpädagogik** sowie die **außerunterrichtlichen Angebote** an Berliner Ganztagschulen dar.

Im Projekt **Technik im Unterricht** bieten wir Schüler/innen zudem eine praxisorientierte und zukunftsweisende Ergänzung zum Fach Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT).

Ziel ist es, technisches Wissen und Fähigkeiten in den Bereichen 3D-Druck, erneuerbare Energien und Robotik zu vermitteln.

Im Bereich **Praxislernen** unterstützen wir Schüler/innen mit erschwerten Startbedingungen aus Sekundarschulen im 9. und 10. Jahrgang praxisorientiert bei der Vorbereitung ihrer Schulabschlüsse und beim Übergang in eine Ausbildung. Wir bieten den Schüler/innen eine individuelle Berufsberatung und helfen ihnen beim Übergang in ein Ausbildungsverhältnis.

Zusätzlich bieten wir Schüler/innen der 10. Klasse im Rahmen des **Wahlpflichtkurses „Handwerk“** die Möglichkeit, vertiefte Einblicke in die Theorie und Praxis der Ausbildung in ausgewählten handwerklichen Berufen zu erhalten.

Im Bereich **Fortbildungsangebote** bieten wir regelmäßig kostenlose Fortbildungsveranstaltungen zu interessanten Themen an, die sich aus aktuellen gesellschaftlichen Diskursen ergeben.

## Sommercamp

Das **Sommercamp** findet in der letzten Woche der Sommerferien mit Schüler/innen der 7. bis 9. Klassen im Feriendorf „Dorado“ in Marienwerder / OT Ruhlsdorf statt.

Es wartet ein buntes und spannendes Programm mit Wassersport, Floßbau, Grillabenden und Schatzsuche auf die Teilnehmenden. Die Jugendlichen gehen mit wachen Sinnen auf verschiedene Erkundungstouren in Natur und Umgebung und sammeln dort Erfahrungen und Erkenntnisse (z.B. Navigationskurs, Kräutererkundungstour). Durch aktives Erleben und spielerisches Lernen werden Wissen und Werte vermittelt und Teambuilding gefördert.

## H2-3D-Ferienlager zum Thema Technik und erneuerbare Energien

Ein wichtiger Bestandteil des Projekts **Technik im Unterricht** ist die Organisation und Durchführung von Ferienlagern mit dem Schwerpunkt auf Technik und erneuerbaren Energien. Die im Ferienlager stattfindenden Workshops zu den Themen 3D-Druck, Wasserstoff und Elektromobilität bieten Schüler/innen der 8. und 9. Klassen die Möglichkeit, praxisnah zu experimentieren und gleichzeitig technisches Know-how zu erlangen.

Ziele des Projekts sind die Vermittlung von technischen Fähigkeiten, die Begeisterung für aktuelle und zukünftige Technologien und die Förderung von technischem Verständnis und Kreativität.

## Modul e. V.-Cup

Bei unserem jährlich stattfindenden **Jugend-Fußballturnier** treten Schüler/innen der 8. und 9. Klassen aus Schulen unseres Netzwerks auf zwei Kleinfeldern mit Kunstrasen gegeneinander an. Pro Team ist mindestens ein Mädchen dabei. Die Teilnehmenden bekommen Kinogutscheine, Pokale und vor allem einen fairen Wettbewerb mit Spaß und Spannung.